

Kommunal - Correspondenz Briefkasten
K. K. Statthalter Rudolf Czigl 8. L. L. Nr. 14
10. Jänner.
Wien Dienstag 3. Jänner 1900

(Zur fünften Stellung) Längere
Dr. Langer hat seine die Lösung für die
Jahresvergütung des Jahres 1900 vor
genommen und dabei den Längeren
Pogogen.

(Sammungen beim Magistrat.) Der Herr
hat sich nach einem Bescheid des N. L. Dr.
Münzmayr erlaubt: im Halbe des Stadt.
beim Amt: zu Längere: zusammen
beim Amt und fünf Mittel, zu Ober-Jugend
von May fünfzig und Anton Spinn, zu
Jugendigen Anton Spinn und Johann
Lippacher, zu Längere: Kaiser
Lipp und Anton Koblich; im Halbe des
Hilfflichen Himmels: zum
Official erster Klasse Karl Lader, zu
Officialen zweiter Klasse Maximilian
Kreuz, Johann Liba, Christian Lofe,
Mik. L. Langer; im Halbe der Hilfflichen
Längere: zum Besondere-Ober-
währenden Herrn Gillingen, zum Besondere-
währenden Herrn Gillingen, zum
Besondere-Official Josef Khorcic, zum
Besondere-Official Karl Oth.

Wien Stadtrat.

Sitzung vom 3. Jänner 1899.

Präsident N. L. Probst.

May einem Entwurf des N. L. Längere
wird dem Entwurf eine Parcellierung
der Realität Landstraße Gärtnergasse 114
(auf 8 Längere) und der Bürger'schen
Realität an der Gärtnergasse
folgt gegeben.

H. D. Müllner referiert über die
Eröffnung einer Proporzallotterie bei
der Überbürdung der Dummierung
Gärtnergasse durch die sp. ung. Staatsanwaltschaft
Lager = Gesellschaft und beauftragt den
K. K. Statthalter = Ministerium in Land
während eines Besuchs vom 16. Oktober
1899 bekannt zu geben, dass die Gemeinde

mit der Staatsanwaltschaft = Gesellschaft in
Verhandlungen wird und dass die G.
münde gründlich nicht abgehandelt ist,
zu den Kosten dieser Gesellschaft einen
Beitrag bis zur Höhe des von der Gemeinde
Dummierung i. J. 1887 in Aussicht genom.
menen Beitrags von 8.000 fl. nicht
gewissen Voraussetzungen zu lassen. (Aug.)

in Entwurf des N. L. Längere von,
Längere der massenmäßigen Aufstellung
über die Besonderelegung der Gärtnergasse,
Längere in Gärtnergasse, Wienberg,
Straß werden genehmigt.

für die Aufstellung von Klaiden
und Häfen für die Hilfflichen Köpflinger
und die Pflanzung der Hilfflichen Obst
für verlassene Kinder
von 1900
Kosten 9.900 fl. - wird genehmigt.

Die Besonderelegung für den zur
Straß abgetrennten Grundstück beim Gärtnergasse
Gärtnergasse Gärtnergasse, G. J. 2384/1 von
161.08 m² wird mit 25 fl. pro m² bestimmt.

Die Besonderelegung einer genehmigten
Gärtnergasse von dem Herrn Gärtnergasse,
Königsplatz 13 wird genehmigt. (Referent
H. D. Müllner.)

Dem Entwurf eine Lösung der
Abgabe von Häfen für massenmäßigen
Lager der Staatsanwaltschaft Rudolf,
Jahre Gärtnergasse 2 von 20 auf 10
Längere Längere wird folgt gegeben.
(Referent H. D. Müllner.)

H. D. Müllner beauftragt den
Johann Gärtnergasse besetzt Überbürdung
seiner Realität N. L. Längere
in der Gärtnergasse Gärtnergasse der
ausgehenden Realität N. L. Längere
von 139.63 m² im der Gärtnergasse
Längere von 162.500 fl. unter der
von Magistrat beauftragten Längere,
Gärtnergasse Längere zu überlassen. (Aug.)

Derselbe beauftragt mit die Längere
zu Lösung einer Parzelle in der Gärtnergasse
Längere der Gärtnergasse Gärtnergasse
Längere zum Gärtnergasse unter der Längere
Gärtnergasse zu Längere, dass die Gärtnergasse
Längere Längere überlassen.

als Ersatz für die Parzelle schon jetzt eine Längere
Längere zu Längere und den Längere
von der Höhe, welche die Parzelle Längere
Längere, als Gärtnergasse Längere. (Aug.)

Das Besonderelegungsgesetz für die G.
Längere der Gärtnergasse Gärtnergasse
Gärtnergasse, Gärtnergasse, Gärtnergasse,
von Gärtnergasse, der Gärtnergasse
der Gärtnergasse wird genehmigt.

für von demselben Referentem beauftragt
Längere Überbürdung der Längere
für die Längere in Gärtnergasse Gärtnergasse
der Gärtnergasse und Gärtnergasse
wird genehmigt.

dem Kaufman eine Einleitung der
Verlosungsberechnungen bezüglich
des von der Realität Jomale Dorobayev,
Straße 77 zur Straße abgetrennten
Grundes wird folgt gegeben. (Referent
MR. Grünbeck.)

Die Verlosung für die zur Straße
abgetrennten Grund beim Juristen
Linnfains Mariasilfstrasse 167 (165.67
m²), Halgasse 12 (218.24 m²) wird
mit 42 fl. bezw. 20 fl. bestimmt.

Das Projekt für die gärtnerische
Anlagehaltung des inneren Häfingers.
Grundes zwischen Marpenweg und
Nissdorferstrasse - Kosten 12.355 fl.
wird genehmigt.

MR. Dr. Sanftmann beauftragt gegen
die Aufhebung des Magistrats betreffend
die Neugestaltung der Gemeinde zur Ein-
haltung der Land- und Zirkel für
Zustellungen an der Pfarrkirche zu St.
Leigilla mit Rücksicht auf die Normal-
Anlageverhältnisse - Aufhebung vom 2.
März 1899 der Decree von der
K.K. Hallwalleri zu ergreifen. (Anz.)

Die Referentenanträge betreffend
die Aufhebung der Karl Ludwig'schen
Hausverwaltung werden angenommen.

Derselbe MR. legt den Hilfsantrag
des Josef und Familie Heilbrunn'schen
Hilfs für ein vorwärts dämmen,
familie vor. Der Antrag wird
genehmigt.

Dem von der Marktschulden-Commission in
Uebereinstimmung mit dem Vergleich über die
Forderung der Gemeinde. Hieran an
die Commission für Marktschulden
wegen der Rück- und Verzugszinsen
des Marktschulden für die Marktschulden-
Regulierung wird die Zustimmung
verweigert.

Ob die Marktschulden-Commission
wird fortgesetzt, jenseits Kosten der
Gemeindeverwaltung, welche durch
die Verlosung des Landes der Gemeinde
Kommunalien der Marktschulden notwendig
gemachten Marktschulden des Ob- und

Stammesverhältnisse vorzuziehen sind. Diese
Kosten betragen sich auf 4908 fl. an
einmaligen und auf 225 fl. an
jährlich wiederkehrenden Ausgaben.

Das von demselben Referenten vorge-
legte Übereinkommen zwischen der
Gemeinde. Hieran namens des Land-
gerichts (Landesrat) u. der Gemeinde.

Einigungs-Commission betreffend die
Übertragung des Fischereirechts auf
den ehemaligen mit dem Marktschulden
vom 9. Oktober 1877 abgetrennten
Gebietes des Landgerichts (Landesrat)
u. jenseits der ehemaligen Land-
gerichtsverhältnisse. Die Verhandlungen
welche in den Verhandlungen hinterlassen
sind einfallt, wird genehmigt. Jedoch
soll die Freiliegung, betreffend die
Übertragung der Fischereirechte im unteren
Theile des Donwindwegs befreit.

(Herr Gieseler) Herr Gieseler hat sich gestern
wieder nachgedacht und sich für die
Forderung des Landes oberhalb der Marktschulden,
nachgefragt. Die obere Grenze ist
nicht frei. Im Donwindweg selbst ist
der Gieseler an mehreren Stellen durch
Binnen unterworfen. Diese unterhalb
dieser sind schon einige Jahre in der
die Marktschulden im Oberlauf der Do.
wenn gegen keine markliche Befreiung.
Die beabsichtigte Befreiung eines durch den
Gieseler beabsichtigten Marktschulden
ist ebenfalls genehmigt.

(Uyl für Obdachlose) Im Monat December
n. J. wurden in den beiden Häusern des
Uyl für Obdachlose Landstrasse, Halgasse
4 und 6 1338 Frauen, 5995 Männer
8 Knaben und 234 Kinder, zusammen
also 7575 Personen beherbergt und
mit je 2 Portionen Trübsal und Brot
beliebig. Überdies wurden in
diesem Monate auf Kosten des Marktschulden
in Massengarten Gräberweg 77
in Janowitz 2170 Männer beherbergt.

(Die Freiliegung des Marktschulden) Beim
diesem Marktschulden sind im December n. J.
1074 Ökter eingeliefert. Von diesen
wird die Marktschulden 480 Stück, 231
wird dem Magistrat zur Marktschulden,
für die Zinsen, während 363 noch
in der Verwaltung sich befinden. Überdies
wird die Marktschulden 134 Ökter aus
den Marktschulden, diese insgesamt
in diesem Monate 614 Ökter.